



## OeAD | Erasmus+ Hochschultagung 2018, 19. bis 21. November 2018

### Hochschulkooperationen regional, national, international

Internationalisierung ist heute integraler Bestandteil der strategischen Entwicklung der Hochschulen. Hochschulkooperationen gelten als „must have“ jeder lebendigen akademischen Community. Gerade in Zeiten zunehmender nationalistischer und isolatorischer Tendenzen kommt der Zusammenarbeit mit Partnern in Europa und der Welt besondere Bedeutung zu.

Österreichs Hochschulen sind hervorragend international vernetzt. Die diesjährige Hochschultagung möchte anhand ausgewählter Regionen die Vielfalt dieser Kooperationen aufzeigen und Chancen und Herausforderungen diskutieren. Im Fokus stehen USA/Kanada, China und die Länder des Kaukasus. Alle drei Regionen sind als Partner für die österreichischen Hochschulen von großem Interesse: In Georgien, Armenien und Aserbaidschan hat es in den vergangenen Jahren starke Entwicklungen im Hochschulsektor gegeben und Programme wie Erasmus+ und APPEAR tragen substantiell zur verstärkten Kooperation mit europäischen Partnern bei. China investiert massiv in Bildung. Bis 2020 wird die Hälfte aller Studierenden aus nur vier Ländern stammen. China ist unter diesen vier und wird bis 2020 auch zu den drei wichtigsten Herkunftsländern für Studierende weltweit zählen. USA und Kanada sind seit jeher wichtige Zielländer.

Ein zweiter Schwerpunkt der diesjährigen Hochschultagung wird ein Ausblick auf Erasmus nach 2020 mit Fokus auf die „European Universities“ sein. Zugleich werden eine Rückschau und ein Ausblick auf die europäische Hochschulpolitik und die österreichische Ratspräsidentschaft gegeben.

**Ort:** FH Campus Wien, Favoritenstraße 226, 1100 Wien

**Zielgruppen:** Alle an der Internationalisierung der Hochschulen interessierten Personen und Institutionen

## Programm

### Montag, 19. November 2018

---

18:00 Uhr Welcome Reception, Justizcafé, Schmerlingplatz 10, 1016 Wien

### Dienstag, 20. November 2018

---

9:30 Uhr Registrierung

Musikalische Begleitung

*9:55 Uhr Auftakt mit Musik*

10:00 Uhr Begrüßung durch Stefan Zotti, Geschäftsführer der OeAD-GmbH;  
Grußworte der FH Campus Wien, Rektorin Barbara Bittner und SC Barbara  
Weitgruber, BMBWF

10:20 Uhr Internationalisierung am Ende? Wissenschaftskooperationen zwischen neuen  
Nationalismen und Globalisierung  
Keynote: Eva Egron-Polak

*10:50 Uhr Auftakt mit Musik*

10:55 Uhr Podiumsdiskussion: Was brauchen Hochschulkooperationen, um erfolgreich  
zu sein? Erfahrungen der Expert/innen vor Ort, Wünsche aus Österreich

- Alexandra Wagner, OeAD-Büro Shanghai
- Lika Glonti, National Erasmus+ Office, Georgien
- Clemens Mantl, OSTA Washington DC
- Edeltraud Hanappi-Egger, WU Wien
- Elgrid Messner, PH Steiermark
- Andreas Altmann, Management Center Innsbruck (MCI)

*12:25 Uhr Musik*

*12:30 Uhr Mittagspause*

- 13:40 Uhr     Blitzlichter: Kooperationsprojekte des OeAD kurz vorgestellt mit Praxisbeispielen aus den Hochschulen
- APPEAR (Austrian Partnership Programme in Higher Education and Research for Development)
  - Erasmus+ Capacity Building in der Hochschulbildung
  - Erasmus+ Strategische Partnerschaften
  - Wissenschaftlich-Technische Zusammenarbeit
  - Aktionen Österreich mit Ungarn, Slowakei und Tschechien
- 14:50 Uhr     Einführung in die Foren des Nachmittags
- 15:00 Uhr     Foren: zwei bis drei Kurzinputs, Fragen und Antworten
- (1) Schwerpunktregion Kaukasus: Vertiefung und Good Practice (mit Beispielen aus Erasmus+ und anderen Förderprogrammen)
  - (2) Schwerpunktregion China: Vertiefung und Good Practice
  - (3) CEEPUS: Kooperationen in Süd-, Mittel- und Osteuropa
  - (4) Anstoßfinanzierung durch IMPULSE I und II: Bilanz der beiden Ausschreibungen und Bedeutung für die Hochschulen
  - (5) Lektor/innen: Welche Rolle nehmen sie an den Hochschulen der Länder ein? Welche Herausforderungen gibt es im jeweiligen Land? Wie können die heimischen Hochschulen diese Ressourcen nutzen?
  - (6) Nachhaltigkeit und Impact von Kooperationsprojekten (am Beispiel von Erasmus+ Strategischen Partnerschaften)
  - (7) Hochschulkooperationen mit USA/Kanada: Spezifika und Herausforderungen
- 16:00 Uhr     *Kaffeepause*
- 16:30 Uhr     Wechsel, Beginn 2. Runde der Foren (1) bis (7)
- 17:30 Uhr     Ende der offiziellen Veranstaltung
- Musikalische Begleitung
- 18:30 Uhr     *Empfang anlässlich der Einführung von Jakob Calice als Geschäftsführer der OeAD-GmbH ab 2019 durch Bundesminister Heinz Faßmann (angefragt)*

## Mittwoch, 21. November 2018

---

9:00 Uhr      Registrierung

Investing in People: Erasmus 2021–2027

9:30 Uhr      Europäische Hochschulpolitik und die österreichische Ratspräsidentschaft:  
Rückschau und Ausblick

→ Elmar Pichl, BMBWF

9:45 Uhr      European Universities – new opportunities for higher education in Europe?  
(in englischer Sprache)

→ Vanessa Debiais-Sainton, Head of Unit Erasmus+ Higher Education,  
Europäische Kommission

10:00 Uhr      Podiumsdiskussion: Erasmus 2021–2027: Neue Möglichkeiten für Europas  
Hochschulen

→ Elmar Pichl, SC im BMBWF, Ratspräsidentschaft

→ Vanessa Debiais-Sainton, Head of Unit Erasmus+ Higher Education, EK

→ Eva Blimlinger, Präsidentin uniko

→ Raimund Ribitsch, Präsident FHK

→ Christoph Berger, Vorsitzender RÖPH

→ Karl Wöber, Vorsitzender ÖPUK

10:50 Uhr      *Kaffeepause*

11:10 Uhr      Erasmus goes Digital: Erasmus without Papers, Online Learning Agreement  
etc.

11:30 Uhr      Projektkommunikation am Beispiel der gemeinsamen Plattform der Aktionen  
(cee-you.eu) und der Mobilitäts- und Kooperationsdatenbank

11:50 Uhr      Aktuelles zum Fremdenrecht

12:30 Uhr      *Mittagessen*

- 13:30 Uhr Themeninseln von OeAD-GmbH, Fulbright und Marshallplan Jubiläumsstiftung; parallel dazu finden Schulungen und Praxisberatungen statt
- Erasmus without Papers
  - Wissenschaftlich-Technische Zusammenarbeit (WTZ)
  - CEEPUS
  - Marietta Blau
  - Aktionen Österreich mit Ungarn, Slowakei und Tschechien
  - Fremdenrecht (Fragen und Antworten)
  - Schulung Erasmus+ KA103
  - Schulung Erasmus+ KA107
  - Schulung Erasmus+ Kooperationsprojekte (alle)
  - Euraxess – Researchers in Motion
  - Fulbright
  - Marshallplan Jubiläumsstiftung
- 14:30 Uhr Wechsel, Beginn 2. Runde der Schulungen und Praxisberatungen; Weiterführung der Themeninseln
- 15:30 Uhr Schlussworte: Barbara Bittner, FH Campus Wien, und Stefan Zotti, OeAD-GmbH; *gemütlicher Ausklang bei einem Glas Wein oder Saft*